

Landkreis Friesland

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 055/2007

Jever, den 12.02.2007

Sitzung/Gremium	am:
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen	01.03.2007
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	07.03.2007
Kreistag des Landkreises Friesland	18.07.2007

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Anfrage des Linksbündnis zur Mitgliedschaft im Zweckverband Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen (ZVBN)

Beschlussvorschlag:

Eine formelle Mitgliedschaft des Landkreises Friesland im Zweckverband Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen (ZVBN) soll nicht angestrebt werden. Die informellen Möglichkeiten der tariflichen Zusammenarbeit mit dem ZVBN-Gebiet auf Unternehmerseite sind zu unterstützen und weiterzuverfolgen.

Der Kreistag wird um gleichlautenden Beschluss gebeten.

Finanzielle Auswirkungen: Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€	€	€	€	€		
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein im <input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt <input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt Haushaltsstelle:						
_____ Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: _____ Abteilungsleiter Kämmerei Landrat				
Beratungsergebnis:						
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme <input type="checkbox"/>	Lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>	Abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

Begründung:

Für eine (tarifliche) Integration des Landkreises Friesland in den Zweckverband Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen (ZVBN) ist u. a. die Zahlung von sogenannten Tarifausgleichszahlungen notwendig. Die Subvention des Tarifes müssen die Mitgliedslandkreise des ZVBN ausgleichen. Hierfür und für weitere Leistungen des ZVBN übertragen die Landkreise dem ZVBN ihre Regionalisierungsmittel und ihre Verwaltungskostenpauschale von 1,- € pro Einwohner.

Für den Landkreis Friesland wären das zur Zeit ca. 450.000 €, die jährlich an den ZVBN gezahlt werden müssten. Dem steht als wesentlicher Nutzen die sog. Durchtarifierung, d. h. eine Anpassung unserer Tarife an die Tarifstruktur des ZVBN gegenüber. Da der Landkreis Friesland als Mitglied der VEJ (Verkehrsverbund Ems-Jade) jedoch auch an deren Gemeinschaftstarif gebunden ist, kann eine solche Tarifanpassung ohnehin nicht im Alleingang durchgeführt werden. Der Landkreis Friesland hat sich seinerzeit bewußt für diesen Weg entschieden, da der Anschluss an den Gemeinschaftstarif der VEJ im Gegensatz zu einem Beitritt zum ZVBN nicht mit zusätzlichen Kosten verbunden war. Anders als im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen müssen im Verkehrsverbund Ems-Jade keine Tarifausgleichszahlungen geleistet werden

Diese Mittel stünden dem Landkreis dann nicht mehr für eigene Verbesserungen des ÖPNV zur Verfügung. Zur Zeit werden die Mittel u.a. für:

- die Steigerung der Attraktivität des Linienerverkehrs (Einrichtung zusätzlicher Fahrten, Überplanung des Linienerverkehrs, Anpassung an Fahrgastbedarf),
- gemeinsame Projekte mit dem Verkehrsverbund Ems-Jade (Tarifrestrukturierung, Urlauberbus, Mobilitätstraining),
- die Förderung des Haltestellenprogrammes (Ausbau von Haltestellen, Aufstellen einheitlicher Beschilderung),
- die Zusammenarbeit der Aufgabenträger in der Verkehrsregion-Nahverkehr Ems-Jade,
- die Finanzierung der landesweiten Fahrplanauskunft „Connect“,
- die Verbesserung der Fahrgastinformation durch Bezuschussung der Mobilitätszentrale in Jever,
- die Erarbeitung des Linienerbündelungskonzeptes für die Region Ems-Jade,
- die Finanzierung eines landesweiten Konzessionsauskunftssystems (LiSys)

eingesetzt.

Es besteht eine vertragliche Vereinbarung zwischen der Verkehrsregion und dem Verkehrsverbund Ems-Jade zur Verbesserung des ÖPNV. In § 3 Abs.2 ist folgendes vereinbart worden: „Die tarifliche Zusammenarbeit mit Verkehrsunternehmen und Kooperationen benachbarter Verkehrsräume ist anzustreben.“

Die gewünschte Verbesserung der tariflichen Angebote zwischen Friesland und dem VBN-Raum ist somit in erster Linie zwischen den Verkehrsunternehmen der beiden Verbände zu verhandeln. Für den Fall, dass eine finanzielle Beteiligung des Landkreises Friesland gewünscht wird, ist dies von den Verkehrsunternehmen auszuarbeiten. In jedem Fall kämen aber auch hier jährliche Ausgleichszahlungsforderungen auf den Landkreis zu.

Um diese zusätzlichen Kosten zu vermeiden und die entsprechenden Mittel weiter in

unserer Region einsetzen zu können, befürwortet die Verwaltung, eine formelle Mitgliedschaft im ZVBN nicht anzustreben. Die Möglichkeiten der tariflichen Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen bleiben davon unberührt.

Anlage:

- Anfrage des Linksbündnis zur Mitgliedschaft im ZVBN